

## Schnuckenhaltung

- Thema: Landwirtschaft früher und heute  
 Klassenstufe: ab Grundschule  
 Fachbezug: GS: naturgegebene und menschliche Gestaltung von Räumen erfassen und beschreiben; unterschiedliche Räume für Menschen, Tiere und Pflanzen untersuchen, erfassen und beschreiben; typische Merkmale, grundlegende Verhaltensweisen und Lebensbedingungen von ausgewählten Tieren und Pflanzen beschreiben (Erwerb von Artenkenntnissen); Wissen um Lebensbedingungen von ausgewählten Tieren und Pflanzen als Grundlage für angemessene Haltung und Pflege nutzen  
 SI: KC Gy Ek: Produktionsabläufe im primären und sekundären Sektor bewerten die Tragweite menschlicher Eingriffe in natürliche Systeme; Bio: EG1.1, 1.2, FW 2.1, 7.2, 7.3, 8  
 SII: KCBio Gy: SI: EG1.1, EG1.3, BW1.1, FW3, FW7.3, FW8; SII: EG1.1, 1.3, EG3.2,, EG4.1, KK1, FW3.3, FW3.4, 4.4, 7.3, 7.4, 7.7  
 Dauer: je nach Thema 2 bis 4 Stunden

Am Beispiel der Heidschnucke können die komplexen Verhältnisse zwischen der Wirtschafts- und Lebensweise des Menschen und den Eigenschaften eines Nutztieres mit seiner ökologischen Nische dargestellt werden. Wir beschreiben das Tier am lebenden Objekt und informieren uns über seine Ernährung und Haltung. Der wirtschaftliche Nutzen als Woll- und Fleischlieferant sowie der ökologische Nutzen des Schafes in der Kulturlandschaft Heide werden betrachtet. Als Nutztier beachtet der Halter das Tier auch unter dem Aspekt der Gesundheit des Tieres. Ökologische und wirtschaftliche Beziehungen zur Imkerei werden erkannt. Die wirtschaftlichen Konsequenzen für die Heidebauern nach dem Aufkommen des Baumwollimports um 1800 können erarbeitet werden.

### Hinweise:

Wir freuen uns über die aktive Zusammenarbeit mit den begleitenden Fachkräften bei der Vorbereitung wie auch bei der Durchführung. Mitzubringen: jahreszeitlich angepasste Kleidung für Freilandarbeit, ggf. Verpflegung

### Ansprechpartner des Museums:

Dr. Rüdiger Lutz Klein, Tel.: (0581) 43363 oder (0551) 50088288

### Materialienangebot GS:

- Schnucken im Freigelände auf der Weide
- Schnuckenfelle und Beine zum Ertasten im Schafstall
- Ausstellung „Schäferei“

### Materialienangebot S I:

- Schnucken im Freigelände
- Schnuckenfelle und Beine zum Ertasten im Schafstall
- Ausstellung „Schäferei“
- Wohl zu heiß gewaschen (Schafwolle) A1, Nr.7, S.324 f.
- Waldweide A1, Nr.3, IV M 2
- Ackerbau u. Viehhaltung vor 300 Jahren A1, Nr.3, M 4
- Nahrhafte Eicheln und Bucheckern A1, Nr.7, S. 507 ff.

### Materialienangebot S II:

- Schnucken im Freigelände auf der Weide
- Schnuckenfelle und Beine zum Ertasten im Schafstall

- Ausstellung „Schäferei“
- Stoffwechsel v. Rindern u. Schweinen A1,Nr.3,IV M 12
- Ackerbau u. Viehhaltung vor 300 Jahren A1, Nr.3, M 4
- Nahrhafte Eicheln und Bucheckern A1, Nr.7, S. 507 ff.